

Erfahrungsbericht Sommerreifen

Beitrag von „Sittingbull“ vom 22. März 2010 um 18:13

Hallo zusammen,

in der aktuellen "[Autobild allrad](#)" ist ein Vergleichstest mit 255/55 R18 Sommerreifen. Klarer Sieger ist der Conti CrossContact UHP vor Nokian, Dunlop, Goodyear und Bridgestone.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „MAL“ vom 2. Mai 2010 um 19:26

Hallo zusammen,

ich hatte einen Bridgestone Sport 235/65R17 - 640€

30000km dann war schluss,

jetzt Yokohama Advan - 676€ habe ich jetzt 2 Monate drauf, ich denke dieser ist zu weich.

Schauen wir mal

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 2. Mai 2010 um 19:32

Ich fahre die Hankook Ventus ST in 275/40/20. Bis jetzt ca. 2 TKM. Preis/Leistung perfekt. War erst skeptisch da ich vorher nur Conti und Uniroyal Rainsport 2 (über Jahre hinweg ein super Reifen) gefahren habe. Aber meine Erwartungen werden mehr als erfüllt. Sehr Laufruhig und Spurstabil, angenehmer Comfort etc. Nur zu empfehlen! Weiß das ihn hier einige auch fahren und zufrieden damit sind.

Grüße

Manu

Beitrag von „controlle88“ vom 3. Mai 2010 um 12:55

Hallo

Ich fahre auch den Hankook Ventus ST, aber in Größe 255/60/17. Hatte vorher Conti 4x4 Contact. Fahrtechnisch ist der Hankook schon in Ordnung, allerdings bereue ich den Kauf aufgrund der mir persönlich zu hohen Geräusentwicklung. Besonders im Tempobereich 60....100 (Landstrasse) empfinde ich das Geräusch als lästig und wenig Oberklassegerecht. Haltbarkeit scheint gut zu sein, aber mein nächster Reifen ist kein Hankook mehr.

Gruß Bernd

Beitrag von „Léon“ vom 3. Mai 2010 um 22:34

Hallo liebt TF,

haben nun seit knapp einer Woche den Dunlop Quattromax auf unserem.

275/40 R20

Sind bisher recht zufrieden, bei Nässe gutes Verhalten und selbst bei Schlamm und Sand gibt er sich ganz gut.

Langzeitberichte werden natürlich noch folgen.

In diesem Sinne: gute Fahrt!!!

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von „Sittingbull“ vom 4. Mai 2010 um 13:11

Hallo Leon,

das klingt interessant, ist schliesslich ein ganz neues Produkt am Reifenmarkt 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „knolfi“ vom 4. Mai 2010 um 15:36

[Zitat von Léon](#)

Hallo liebt TF,
haben nun seit knapp einer Woche den Dunlop Quattromax auf unserem.
275/40 R20
Sind bisher recht zufrieden, bei Nässe gutes Verhalten und selbst bei Schlamm und Sand gibt er sich ganz gut.
Langzeitberichte werden natürlich noch folgen.
In diesem Sinne: gute Fahrt!!!

Liebe Grüße, Léon

Alles anzeigen

Kannst du vlt. noch was zum Preis sagen?



Knolfi

Beitrag von „Léon“ vom 5. Mai 2010 um 00:43

Zitat

Kannst du vlt. noch was zum Preis sagen?

Also mit Montage ca.1100€.

Haben sie vom Reifenhaus Wiesbaden, es gab anscheinend noch 2 weitere Modelle, die allerdings eine zu weiche Mischung hatten und da wir recht viel fahren (25.000/halben Jahr) war das die bessere Wahl.

Auch mit Anhänger (3,3t) recht gut. Abrollgeräusche sind ebenfalls kaum vorhanden und bei 210km/h in Kurven untersteuert der Wagen nicht.

Was meint ihr bezüglich des Preises, ist das ok?

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von „dlu“ vom 5. Mai 2010 um 09:50

Zitat von Léon

Also mit Montage ca.1100€.[...]

Der Preis ist absolut okay. 🤔👍

Preis für den einzelnen Reifen zwischen 250,00 - 280,00 € zzgl. abziehen, aufziehen, auswuchten und montieren ca. 20,00 - 25,00 €.

Preiswerter kann's das I-Net auch nicht.

Beitrag von „knolfi“ vom 5. Mai 2010 um 10:23

Zitat von dlu

Der Preis ist absolut okay. 🤔👍

Preis für den einzelnen Reifen zwischen 250,00 - 280,00 € zzgl. abziehen, aufziehen, auswuchten und montieren ca. 20,00 - 25,00 €.

Preiswerter kann's das I-Net auch nicht.

AHK!

Habe für meine Contios in der gleichen Dimension 916€ brutto beim Onlinehändler bezahlt und nochmals 83,50 fürs Auswuchten und montieren. Macht exakt 999,50€, also auch nicht wesentlich weniger als bei @Léon's Familiendicken:D

Beitrag von „Arndt“ vom 5. Mai 2010 um 10:36

Ich habe im letzten Frühjahr für einen Satz 19" Pirellis - direkt bei Pneumobil - ca. 850,- € incl. allem bezahlt.

Beitrag von „bluwe“ vom 5. Mai 2010 um 18:11

Hallo zusammen

habe am Montag neue Pirelli 275/40/20 von meinem 😊 für exakt 1040 € incl.MwSt und aufziehen bekommen. 😊

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 5. Mai 2010 um 18:27

[Zitat von controlle88](#)

Hallo

Ich fahre auch den Hankook Ventus ST, aber in Größe 255/60/17. Hatte vorher Conti 4x4 Contact. Fahrtechnisch ist der Hankook schon in Ordnung, allerdings bereue ich den Kauf aufgrund der mir persönlich zu hohen Geräusentwicklung. Besonders im Tempobereich 60...100 (Landstrasse) empfinde ich das Geräusch als lästig und wenig Oberklassegerecht. Haltbarkeit scheint gut zu sein, aber mein nächster Reifen ist kein Hankook mehr.

Gruß Bernd

Das scheint dann eine Macke der 17 Zöller zu sein. Das habe ich von anderen schon gehört. Unsere Reifen haben kaum Geräusentwicklung. Hatten vorher die Pirelli P Zero Rosso und die waren lauter. Und bei einem Reifenpreis von 104,- Euronen pro Stück und Märchensteuer ist das der Megahammer. Montage und wuchten haben 47,20 € gekostet für alle vier 😊

Grüße

Manu

Beitrag von „Marcus R.“ vom 4. Juni 2010 um 14:20

Ein kurzer Erfahrungsbericht von mir, seit Mittwoch hab ich die Dunlop Sport Maxx in 255 55 18 drauf und bin nach den ersten km auch mit Hänger sehr positiv überrascht.

Der Hänger stand im Schlamm und ich musste ihn rausziehen kein Problem 😄

Dann heute noch einige viele km auf der Autobahn, sehr lauf ruhig und sehr angenehm zu fahren.

Preislich lag ich auch sehr gut, da ich mir die Reifen online selber bestellt habe, DOT 12/10 also absolut neu incl Montage bei der hiesigen kleinen Werkstatt 650,--

Ich glaub da kann man n nicht meckern

Beitrag von „bvbstone“ vom 22. Juli 2010 um 18:45

Hallo,
welche Reifengröße ist beim neuen Touareg die Größte die draufpacken kann?
Gibt es 21 Zoll mit 295/30 oder so?
Wo finde ich sowas im netz?

Beitrag von „haya200“ vom 26. Juli 2010 um 11:51

Hallo zusammen
Mein erster Bericht zu den neuen Reifen, die seit letzter Woche aufgezogen sind. Erst hatte ich Vredstein seesenta 275/45-19 drauf, damit war ich zufrieden von der Laufleistung her, 42000km haben sie gehalten bei ca. 2mm retsprofil.
Jetzt sind drauf Yokohama sport advans mit dergleichen grösse, 275/45-19. Habe sie jetzt ca 1000km gefahren und mein erstes Fazit ist super. Das einlenkverhalten viel direkter zum vorgänger, auf der Bremse sehr stabil, Nässe kann ich nch nicht sagen, wer weiss wann der nächste regen kommt. Und ein sehr leiser Reifen und hat porsche kennung. Der Preis war hier incl. Montage 1000 euro. Und dieser Tw index ist bei beiden gleich auf der Flanke des Reifens 280. Von daher sollte er auch gut halten bis dann.

Beitrag von „haya200“ vom 26. Juli 2010 um 12:51

Hallo

Anbei ein paar fotos vom Profil und der Reifenist gegenüber dem Vredstein ca. 3cm breiter
schönen tag noch

<Heinrich

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 26. Juli 2010 um 16:01

[Zitat von haya200](#)

Hallo

Anbei ein paar fotos vom Profil und der Reifenist gegenüber dem Vredstein ca. 3cm
breiter
schönen tag noch

<Heinrich

Hallo Heinrich,

wie kann das sein? 275 sind 27,5 cm und nicht 30,5 cm?

Gruß

Beitrag von „haya200“ vom 26. Juli 2010 um 17:09

Hallo

Der Vredstein fällt ein bisschen schmaler aus und der Yokohama fällt etwas breiter aus. Das kannst du bei der gleichen Reifengröße beim Reifenhändler nachmessen, ich will morgen einen Zollstock, der natürlich nicht geeignet ist dran halten und vielleicht sind es nicht 3 sondern nur 2,5cm

hoffe geholfen zu haben

Heinrich

Beitrag von „Sittingbull“ vom 26. Juli 2010 um 17:51

Zitat von dreyer-bande

wie kann das sein?

Hallo zusammen,

das ist absolut richtig, dass die Reifen in gleicher Größe unterschiedlich breit ausfallen können. Das liegt daran, dass es allein nur in der Karkasse und Profilgestaltung massive Unterschiede gibt 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „haya200“ vom 26. Juli 2010 um 18:58

Guten Abend zusammen

Ja danke Stinngbull dass du mir zustimmst. Aber noch etwas anderes dazu:

Gesetzl. 5% abweichung ist toleranz und erlaubt.

Z.B

275-5% =261,25 Vredstein -5% Toleranz

275-5%=288,75 Yokohama +5% Toleranz

So hast du allein bei der erlaubten Toleranz 2,75cm differenz

Wer warum was macht müsst ihr die Manager und Marketingstrategen fragen. schmal vielleicht mehr GEWINN

Breit um vielleicht bekannter zu werden

Hoffe aufgeklärt zu haben

MFG

Heinrich

Beitrag von „SOA“ vom 26. Juli 2010 um 19:11

Ich meine mich zu erinnern, dass das mehr mit Fertigungsanlagen und -methoden zu tun. Wobei man sicher mit dem schmaleren Reifen ein paar Cent sparen kann.

Die Reifennorm ETRTO ist sogar so grob, dass man den gleichen Reifen mit geeigneter Toleranzlage in zwei Größen verkaufen kann, z.B. 270 mm Breite als 265 und 275.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 26. Juli 2010 um 19:52

Zitat von SOA

Ich meine mich zu erinnern, dass das mehr mit Fertigungsanlagen und -methoden zu tun. Wobei man sicher mit dem schmaleren Reifen ein paar Cent sparen kann.

Die Reifennorm ETRTO ist sogar so grob, dass man den gleichen Reifen mit geeigneter Toleranzlage in zwei Größen verkaufen kann, z.B. 270 mm Breite als 265 und 275.

Hallo,

man lernt ja nie aus?:D

Nur ist die ETRTO keine Normierungsstelle, sondern ein Zusammenschluß europäischer Reifenhersteller.

Die Normierung der Reifen auf der Basis der StVO erfolgt durch die gültige ECE-R30.

Die legt eben auch die Norm fest.

Die Fertigungstoleranzen dürfen hier um wenige Millimeter abweichen, nicht aber -wie haya 200 schreibt- gleich um 27,5 mm?

Zitat

Quelle: Reifenfibel, 1.Auflage 1999, Schweiz

Copyright by Bridgestone, Continental, Dunlop, Goodyear, Michelin, Pirelli **Die Dimension eines Reifens**

Dimension des Reifens

Die technische Ausführung der Bereifung ist durch den § 36 StVZO festgelegt. Danach sind Pkw-Reifen entsprechend der europäischen Vorschrift ECE-R 30 genormt. Dies gilt insbesondere für die Beschriftung der Reifenflanke. Sie gibt über die wichtigsten Daten des Reifens Auskunft. Innerhalb dieser Information sind die für den Autofahrer wichtigen Angaben zusammengestellt - die Norm verlangt darüber hinaus weitere Bezeichnungen auf der Seite wie Herstellername und Reifentyp.

Reifenbreite (3)

Sie wird in Millimetern angegeben (z.B. 175 mm). Bei herkömmlichen Pkw-Reifen reichen die Querschnittsbreiten von nominell 125 mm (z.B. 125/80 R 12) bis ca. 335 mm (z.B. 335/30 R 19). Die Breiten steigen dabei in 10-mm-Schritten. Besondere Reifen für neue Rad-Reifen-Systeme (z.B. TD-Reifen von Dunlop oder TRX- oder TDX-Reifen von Michelin) haben andere Breitenmaße in Millimetern. Die Breiten reichen von 160 mm bis 240 mm. **Die tatsächliche Breite weicht, bedingt durch die üblichen Fertigungstoleranzen, meist von den nominellen Angaben geringfügig ab und variiert von Hersteller zu Hersteller um wenige Millimeter.** Außerdem ist sie abhängig von der Breite der Felge, auf welcher der Reifen montiert ist. Die Normung der Reifen erlaubt es, die meisten Reifen auf Felgen verschiedener Breiten zu montieren. Diese Breitenunterschiede können Ursache dafür sein, dass auf bestimmten Fahrzeugen nur Reifen bestimmter Hersteller (Markenbindung) oder lediglich in Kombination mit bestimmten Felgen montiert werden dürfen, da in diesen Fällen ausschließlich diese Reifen in allen Betriebszuständen mit Sicherheit (also auch beim Einfedern oder beim Lenkeinschlag) "freigängig" sind. Auch die Verwendbarkeit von Schneeketten kann an bestimmte Reifenfabrikate und Felgenbreiten gebunden sein. Zu beachten sind hier die Hinweise in Fz.-Papieren und Bedienungsanleitung.

Ich will hier auch gar kein Recht haben, nur erscheinen mir 3 cm breitere Reifen, dann mit insgesamt 6 cm Spurverbreiterung, doch wohl etwas außerhalb der minimalen Fertigungstoleranz.

Gruß

Beitrag von „SOA“ vom 26. Juli 2010 um 22:23

In der ECE-R 30 finde ich die Angabe, dass die Reifenbreite geringer als die Nennbreite oder bis zu 4 % größer sein darf.

Die ETRTO ist "Stand der Technik" und damit eine quasi Norm, was sich auch darin manifestiert, dass die meisten Inhalte der ETRTO sich auch 1:1 in der ECE-R 30 wiederfinden (z.B. Speedindizes, Tragfähigkeiten, etc.).

Beitrag von „SOA“ vom 27. Juli 2010 um 08:18

Ich habe im Motor-Talk Forum noch einen passenden Thread zum Thema gefunden:

<http://www.motor-talk.de/forum/reifenbreiten-t2507920.html>

In dem Thread wird auch über die Breiten diskutiert.

Beitrag von „haya200“ vom 27. Juli 2010 um 21:00

Hallo und guten Abend

Ich habe nur eine kleine Frage an Dreyer Bande. Was hat die Reifenbreite mit der Spurverbreiterung zu tun? 😄

Die war auch vorher dran und deshalb nicht erwähnenswert, es ging ja nur um die unterschiedliche Reifenbreite und sonst nichts.

wünsche noch einen schönen Abend

MFG

Heinrich

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 28. Juli 2010 um 14:27

Hallo,

es soll bei breiteren Reifen so sein, dass die Außenflanken eher die Kotflügelinnenseite und die Innenflanken eher Lenkstange oder andere Teile erreichen. 🤔

Ansonsten habe ich mich natürlich verrechnet, da bei breiteren Reifen sicherlich sich die gesamte Breite auf die Lauffläche verteilt und nicht nur Außen sitzt.

Also 3cm nach Außen breiter sind.:D

Gruß

Beitrag von „SOA“ vom 28. Juli 2010 um 16:08

Oder kurz zusammengefasst:

Spurverbreiterung + breitere Reifen = hässliche Kratzgeräusche und Spuren an Reifen und Radhausschale/Radlauf (nicht zwingend aber möglich)

Beitrag von „ro36“ vom 28. Juli 2010 um 16:30

Hallo, ich möchte mal meine Erfahrung mit Sommerreifen in 19 Zoll (275er) kundtun.

Mein erster Satz war nach einer Saison verschlissen, keine 10000 km., dagegen bin ich die 235er 17 Zoll Winterreifen 3 Winter gefahren.

Eins wurde mir klar: grösserer Rollwiderstand, Mehrverbrauch, 1000 € je Satz, sind die Nachteile welche ich in Kauf nehmen muss, nur wegen der Optik!!!

Nun habe ich auf 17 Zoll auch im Sommer umgerüstet, General Grabber, der Satz zu 500€ und doppelte bis dreifache Laufleistung, Lenkung leichtgängiger, komfortabler und der Verbrauch ist auch erträglicher.

Fazit: Nie mehr 19 oder gar 20-22 Zöller.

Grüsse

Alfred

Beitrag von „SOA“ vom 28. Juli 2010 um 16:36

Ich persönlich finde ja, das 18" ein super Kompromiss auf dem Touareg ist.

Halbwegs gute Optik, Handling passt und Verschleiß und Preis sind in Ordnung.

Der Komfort mit 17" ist natürlich unübertroffen, klarer Pluspunkt.

Handling profitiert deutlich von 19" und 20" macht mir aber vom Komfort keinen Spass mehr.

Obwohl ich gerne zügig fahre, bin ich inzwischen (man wird ja älter...) eher auf der komfortablen Seite unterwegs. Wenn ich meine 30 km/30 Min. Arbeitsweg sehe, dann ärgere ich mich ungefähr 29 Min. über den Komfort und habe 1 Min. Spass in Kurven.

Viele Grüße

Sven

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 28. Juli 2010 um 17:31

Hallo Alfred,
was war das für ein Motor und vor allem, was waren das für Reifen, die dein Auto in 10.000 km
nieder gemacht hat?


Gruß

Beitrag von „khclp“ vom 28. Juli 2010 um 18:06

[Zitat von dreyer-bande](#)

Hallo Alfred,
was war das für ein Motor und vor allem, was waren das für Reifen, die dein Auto in
10.000 km nieder gemacht hat?

Gruß

Moin Hannes,
[Hier](#) hatte Alfred das mal gepostet. Reifengröße hatte er ja beschrieben nur Marke nicht und die
würde ich auch gerne wissen wollen
Kaum vorstellbar das die nach 10Tkm platt sein sollen.
Oder haben wir es hier etwa mit einem Helldriver zu tun?:D und das mit 70 
Gruß Kurt



Beitrag von „Sittingbull“ vom 28. Juli 2010 um 18:40

[Zitat von SOA](#)

Ich persönlich finde ja, das 18" ein super Kompromiss auf dem Touareg ist ... Obwohl ich gerne zügig fahre, bin ich inzwischen (man wird ja älter...) eher auf der komfortablen Seite unterwegs.

Hallo Sven,

genau meine Meinung 🍷👍

Grüße von Stephan 🍷

Beitrag von „ro36“ vom 29. Juli 2010 um 15:41

Hallo, es handelt sich um einen V6TDI Automatik, die Serienmäßig montierten 19x275 waren- wenn ich mich richtig erinnere- Bridgestone. Ich bin kein Raser, übrigens werde ich in ca. 10 Wochen 74 (vier-und-siebzig zum Mitschreiben).

Allerdings muß ich sagen dass es hier im Schwarzwald sehr viel Kurven gibt und ebenfalls viel rauf und runter, dies zeigt sich auch am Durchschnittsverbrauch von derzeit etwa 12 Liter.

Wenn ich schon dabei bin, eine Frage an Alle: Hat jemand schon mal mit festsitzenden Bremskolben Probleme gehabt?

Ich ja!

Grüße

Alfred

Beitrag von „juma“ vom 29. Juli 2010 um 15:58

Servus,

[Zitat von ro36](#)

[...]

[OT]Wenn ich schon dabei bin, eine Frage an Alle: Hat jemand schon mal mit festsitzenden Bremskolben Probleme gehabt?

Ich ja! [/OT]

da das in diesem thread OT ist, bitte hier weiterlesen/-schreiben: [KLICK](#)



Oder hier:

[KLICK](#)

Beitrag von „autogotte“ vom 29. Juli 2010 um 22:50

So, nun will ich auch mal über meine neuen Reifen berichten. Hab seit 2 Monaten die Continental Cross Contact UHP in der Größe 255/55R18 drauf. Vorher waren Pirelli Scorpion Zero montiert, welche allerdings Sägezahnbildung aufwiesen und starke Geräusche verursachten. Profil war noch gut 7mm. Hatte den Wagen im März gekauft. Der freundliche zeigte sich kulant und wir haben uns den neuen Satz Reifen geteilt. 😊 Die Contis laufen sehr gut und komfortabel. Bin sehr damit zufrieden. 🙌🙌

Beitrag von „samson“ vom 28. August 2010 um 07:48

Hallo TF

nachdem zwei meiner Sommerreifen mit 3-4 m. Restprofil aber leider mit einem Nagel im Reifen gewechselt wurden, möchte ich euch eine kleine Kaufhilfe, bzw. Empfehlung geben:

- Hankook Evo 275/45 19 109H Geschwindigkeitsindex V / Kaufpreis: 221 Eur.
 - Kilometerleistung 🙌🙌 ca. 55.000, bei 95% Landstrassen u. 5% leichter Offroadbereich.
 - leichte Schwäche bei Regen und Restprofil unter 5 m., ansonsten einer der besten Reifen den ich jemals gefahren bin, auch bei Tempo 225 Km/H (Tachonanzeige 🙌) keinerlei Schwächen.
 - Fazit: Jederzeit kaufe ich diesen Reifen wieder.
-

Beitrag von „BigG515“ vom 31. August 2010 um 12:11

Hallo zusammen!

Hat jemand von euch vielleicht den Conti 4x4 Sport Contact drauf? Und wie seid ihr damit zufrieden?

Gruß Fabian

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 31. August 2010 um 17:05

[Zitat von BigG515](#)

Hallo zusammen!

Hat jemand von euch vielleicht den Conti 4x4 Sport Contact drauf? Und wie seid ihr damit zufrieden?

Gruß Fabian

Hallo Fabian,

ja, der Reifen war auf meinem Dicken drauf als ich ihn mit 20000 Km übernommen habe. Ich bin den Conti jetzt etwa 10000 Km in fünf Monaten gefahren und kann nichts Schlechtes berichten. Spurstabilität, Lautstärke und Haftung trocken wie nass sind prima. Allerdings scheint mir die Mischung recht weich, zumindest weisen die Außenkanten meiner Reifen stärkere Abnutzungserscheinungen auf. Könnte aber auch am Fahrstil des Vorbesitzers liegen (ja, Sturz und Spur sind in Ordnung).

Cheers

Volker

Beitrag von „yukbee“ vom 31. August 2010 um 18:43

[Zitat von BigG515](#)

Hallo zusammen!

Hat jemand von euch vielleicht den Conti 4x4 Sport Contact drauf? Und wie seid ihr damit zufrieden?

Gruß Fabian

Hallo, ich kann Volkers Einschätzung zu den Fahreigenschaften der Contis voll bestätigen! Habe auch die Contis drauf (275/45/19) und bin sehr zufrieden. Was ich nicht bestätigen kann, ist dass die Gummimischung weich ist. Meine sehen nach 8 TKM noch aus wie neu. Allerdings "heize" ich mit dem Dicken auch nicht zu sehr. Gelände haben die Reifen allerdings noch nicht gesehen, nur eine nasse Wiese und da waren sie mehr als zufriedenstellend (bin ja heile aus der Sache rausgekommen).

Was ich an den Reifen darüberhinaus wirklich schätze, ist das geringe Abrollgeräusch.

Beitrag von „BigG515“ vom 1. September 2010 um 18:18

Danke für die Antworten! 🙌

Beitrag von „Homer45“ vom 9. September 2010 um 11:54

benötige neue Sommerreifen und bin beim Suchen auf diesen Reifen gestoßen.

[FONT="]Toyo PROXES S/T 275/45 R19 108Y RF RBL[/FONT]

Der Reifen ist recht preiswert zu bekommen und die Testergebnisse sind auch nicht schlecht. Hat jemand schon Erfahrungen mit diesem Reifen gemacht.

Große
Homer

Beitrag von „ap11“ vom 9. September 2010 um 14:21

[Zitat von Homer45](#)

benötige neue Sommerreifen und bin beim Suchen auf diesen Reifen gestoßen.

[FONT="]Toyo PROXES S/T 275/45 R19 108Y RF RBL[/FONT]

Der Reifen ist recht preiswert zu bekommen und die Testergebnisse sind auch nicht schlecht.

Hat jemand schon Erfahrungen mit diesem Reifen gemacht.

Große

Homer

Welche Testergebnisse? DU meinst doch nicht etwa dieses Reifenportal ,in dem jeder behauptet ,dass **sein** Reifen der Beste sei??(Reifentest .com)

Gruß

Beitrag von „Homer45“ vom 9. September 2010 um 17:46

doch ,das Reifenportal meinte ich schon. Wenn man die Werte mit dem Conti-Reifen, den ich eigentlich favorisiere, vergleicht schneidet der Toyo-Reifen besser ab.??

Grüße

Homer

Beitrag von „ap11“ vom 9. September 2010 um 19:06

[Zitat von Homer45](#)

doch ,das Reifenportal meinte ich schon. Wenn man die Werte mit dem Conti-Reifen, den ich eigentlich favorisiere, vergleicht schneidet der Toyo-Reifen besser ab.??

Grüße

Homer

Diese "Test"ergebnisse sind doch Humbug.Subjektiver gehts kaum und kaum einer der Schreibenden hat jemals einen Vergleich gehabt.

Alex.

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 10. September 2010 um 18:14

[Homer45](#): Toyo hat sich auf Breitreifen spezialisiert, ich persönlich würde aber den Conti vorziehen. Die sog. Tests in besagtem Portal können allenfalls als Orientierung dienen sind aber nicht mit einem seriösen Test der namhaften Magazine und Einrichtungen vergleichbar. Mir selbst ist kein seriöser Test bekannt, den ein Toyo gewonnen hätte. Bei Conti sieht es da ganz anders aus ... und ja der Conti ist definitiv kein Sonderangebot.

Cheers
Volker

Beitrag von „Auge73“ vom 29. September 2010 um 14:22

Hallo,

ich weiß nicht, ob ich in diesem Forum mit meiner Frage richtig bin, aber ich versuchs einfach mal: Wie ist eure Erfahrung mit einer 20" Bereifung im Vergleich mit "kleineren" Reifen bezüglich Fahrkomfort? Habe jetzt das erste Mal 20" bestellt. Ist der Fahrkomfort mit Luftfederung sehr hart oder ist das nicht wirklich ein Thema? Danke für eine Info.

Gruß, Christoph

Beitrag von „Sittingbull“ vom 29. September 2010 um 15:11

Hallo Christoph,

dieses Thema wurd schon mehrfach ausführlich behandelt, einfach mal die Suchen-Funktion benutzen 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „offroader67“ vom 4. März 2011 um 14:26

Hallo!

Hier mal ein paar Bilder von meinen neuen 20" mit folgender Bereifung.275/60
Komfortverlust kann ich bis jetzt nicht feststellen

Gruß Chris

Beitrag von „offroader67“ vom 4. März 2011 um 16:37

Sorry vertippt,muß heißen 275/40 R20

Gruß Chris

Beitrag von „Stein“ vom 5. März 2011 um 19:43

Schöne Felgen,

doch ich hätte noch ein paar euros für die Contis anstatt Hankook Ventus? draufgelegt.

Hätt ich nur meine Conti Cross Contact UHP letztes Jahr gekauft. Da hätten sie noch 240.-€ gekostet, jetzt sind es 275.-€ incl. Montage , Ventile usw.

Gruß

Eric

Beitrag von „Sittingbull“ vom 6. März 2011 um 17:11

Hallo Chris,

sehr schöne Räder, aber diesen Thread bitte ausschliesslich für das Thema Reifen verwenden



Grüße von Stephan 

Beitrag von „Homer45“ vom 4. April 2011 um 17:26

habe mir gerade neue Sommerreifen zugelegt und zwar
Conti 275/45 R19 108Y XL NO 4x4 SportContact Treadwear 280.
Ich hoffe die halten länger als die PIRELLI.

PIRELLI ZERO ROSSO Asimmetrico 275/45 ZR19 108Y XL BSW, N1
Treadwear 300
gefahrne KM ~ 18000

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 4. April 2011 um 22:35

Hallo Homer45,

ich habe es genau anders herum gemacht:

4x Pirelli P Zero Rosso Asimmetrico 275/45 R19 108Y XL N1. Vorher hatte ich die Continental 4x4 SportContact in gleicher Größe montiert und vom Vorbesitzer übernommen. Nach 20.000 Km war Ende.

Ich habe Pirelli genommen, weil ich diese Marke auch als Winterreifen fahre (Pirelli Scorpion Ice&Snow 255/55 R18 V) und top zufrieden bin.

Mal schauen, wie die Sommerschluffen sich bewähren ...

Cheers
Volker

Beitrag von „clubchef“ vom 11. April 2011 um 16:57

Hallo Gemeinde!

Ich muss auch nochmals in der leidigen Sache Sommerreifen vorstellig werden.
Meine Vredestein ULTRAC SUV SESSANTA 275/45 ZR19 108Y XL geben so langsam nach 25t km den Geist auf. Das sind noch 4-5mm drauf und die werde ich diesen Sommer also noch fahren.
Ich denke dann haben die doch recht gut gehalten.

Gefunden habe ich den Toyo Proxes S/T 275/45 R19 108Y der mit ca. 170 EUR pro Reifen ja recht "günstig" ist. Leider stehen weder in diesem Fred noch in dem anderen (Thema Sommerreifen) irgendwelche Erfahrungen von jemand hier aus dem Form drin. Daraus folgere ich, dass den niemand bislang gefahren ist.

Kann hier mittlerweile jemand was zu dem Toyo sagen?!

Wichtig wäre mir was über die Haltbarkeit! Ja ich weiß, jeder fährt anders und alles ist relativ, aber 60-90 EUR pro Reifen sind in der Summer auch Kohle und soviel schlechter wir der Toyo ja nun auch nicht sein...

Gruß vom Clubchef!

Beitrag von „EzioS“ vom 11. April 2011 um 17:14

Wenn schon günstig, dann richtig:

255/50R19 Rodian Nexen für 118Euro über reifen.com



Beitrag von „clubchef“ vom 11. April 2011 um 20:46

[Zitat von EzioS](#)

Wenn schon günstig, dann richtig:

255/50R19 Rodian Nexen für 118Euro über reifen.com



1.) falsche Größe

2.) auch unter Berücksichtigung Deines Status, wohl ein Schnellschuss-Posting von Dir

Es ging nicht darum billigere Reifen als den Toyo zu posten, sondern um jemanden zu finden, der was Konkretes + Vernünftiges zu dem Toyo sagen kann. Teurer und Billiger geht immer!

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 12. April 2011 um 08:52

Hallo Clubchef,

Toyo ist meines Wissens spezialisiert auf Breitreifen und in der Tuningszene eine Hausnummer. Die stellen u.a. Sondergrößen z.B. für Showcars her. Mir ist allerdings kein einziger Reifentest bekannt, den ein Toyo Fabrikat gewonnen hätte ...

Cheers

Volker

Beitrag von „clubchef“ vom 12. April 2011 um 09:12

Danke fürs Feedback. Schön wäre es, wenn den jemand hier aus dem Forum schon mal gefahren wäre und was aus der Praxis dazu sagen kann.

"Schön googeln" kann man sich jeden Reifen, siehe
http://www.reifentest.com/ganzjahresreif...s_st/index.html

Habe in meinem Leben auch noch nie einen Toyo gefahren, aber so eine unprofessionelle Mini-Klitsche scheint Toyo nun auch nicht zu sein, siehe
http://de.wikipedia.org/wiki/Toyo_Tire_%26_Rubber_Company

Zitat

Allerdings werden auch immer mehr Standard-Reifen entwickelt und vermarktet.

Beitrag von „r32“ vom 14. April 2011 um 11:03

Ich fahre Yokohama 275/40/20 mit OEM freigabe
Leise und spurstabil
Fahrt besser als meinen alte reiffen (Conti/Goodyear)

<http://www2.yokohama-online.com/nl/tyre-produc...php?tyreID=1239>

Beitrag von „vms“ vom 15. April 2011 um 11:44

Hallo,

wg. TOYO-Reifen: ein Freund fährt die auf seinem Landi und ist sehr unglücklich. Mäßiger Fahrkomfort und insbesondere bei Nässe müssen die Dinger wohl höllisch ins Rutschen kommen

Gute Erfahrungen habe ich mit dem CONTI Cross Contact UHP (leider nicht was den Verschleiß angeht) und dem Fulda 4x4 Road.

Grüße

Volker

Beitrag von „Sittingbull“ vom 22. April 2011 um 20:24

Hallo zusammen,

für alle Interessenten, die in Kürze neue Reifen in der Dimension 255/55R18 anschaffen möchten: in der aktuellen "[AMS](#)" ist ein Vergleichstest mit aktuellen Modellen. [GOODYEAR](#) vor [DUNLOP](#) und [CONTI](#) 😊

Und noch eine wichtige Info für alle Größen: die Preise steigen dieses Jahr um bis zu 30% wegen steigender Rohstoffpreise 🙄

Grüße

von

Stephan



Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 25. April 2011 um 10:24

Hallo Stephan,

die Tests der AMS waren schon mal besser. Den Good Year Eagle F1 (100% Strasse) mit dem Conti CrossContact (80% Strasse, 20% Gelände) zu vergleichen ist IMHO nicht ganz fair. Dann lieber den Conti 4x4 SportContact als Gegner ...

Cheers
Volker

Beitrag von „Sittingbull“ vom 25. April 2011 um 11:19

[Zitat von TheLastUnicorn](#)

Den Good Year Eagle F1 (100% Strasse) mit dem Conti CrossContact (80% Strasse, 20% Gelände) zu vergleichen ist IMHO nicht ganz fair. Dann lieber den Conti 4x4 SportContact als Gegner ...

Hallo Volker,

da muss ich dich leider korrigieren: alle Testkandidaten sind für mind. 95 % Onroadnutzung empfohlen 😊

Ich habe übrigens inzwischen den direkten Vergleich zwischen dem Onroad-GOODYEAR und dem AT-GENERAL erfahren können: alleine der Verbrauch steigt bei letzterem um 1,5 l, vom Fahrverhalten und Geräuschen auf der Strasse mal ganz abgesehen. Aber mir ist die Optik und einen Satz weniger das persönlich wert 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „clubchef“ vom 25. April 2011 um 11:22

[Zitat von Sittingbull](#)

Aber mir ist die Optik und einen Satz weniger das persönlich wert 😊

Was meinst Du mit "Optik" ?!

Beitrag von „Sittingbull“ vom 25. April 2011 um 11:30

[Zitat von clubchef](#)

Was meinst Du mit "Optik" ?!

Hallo clubchef,

für mich ist und bleibt der Dicke ein Geländewagen und daher gefällt er mir mit Geländereifen einfach besser 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „clubchef“ vom 25. April 2011 um 11:38

Den hier ?!

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 25. April 2011 um 11:41

[Zitat von clubchef](#)

Den hier ?!

Hallo clubchef,

schau mal [hier](#) nach den verschiedenen Offroadreifen, dort wurden sie ausführlich vorgestellt



Grüße von Stephan 

Beitrag von „clubchef“ vom 25. April 2011 um 12:26

Hallo Stephan!

Da hätte ich dann was für Dich. Ich habe vor ca. 3-4 Wochen in Bonn / Spich einen H1 gesehen, der hatte Reifen drauf, so was hat die Welt ja noch nicht gesehen. Das waren wohl Hardcore-"Offroad-Reifen" mit Seifenstück großen Klötzchen-Profil. Ich tippe auf min. 3-4cm "Profiltiefe".

Das sah dermaßen geil aus... allerdings on das so legal auf deutschen Straßen fahrbar ist, ich habe da so meine Zweifel.

Leider habe ich kein Foto gemacht bzw. kann nicht sagen welcher Reifen / Marke.

so ähnlich wie die hier, aber:

- mit viel größerem Profil
- richtig dicke Klötzchen (wie Seifenstücke)
- mehr Abstand zwischen den Klötzchen

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Das gäbe dem T eine bessere Offroad-Optik, allerdings wahrscheinlich dann V-Max ~ 55m/h

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 25. April 2011 um 12:29

Zitat von Sittingbull

Hallo Volker,

da muss ich dich leider korrigieren: alle Testkandidaten sind für mind. 95 % Onroadnutzung empfohlen 😊

Ich habe übrigens inzwischen den direkten Vergleich zwischen dem Onroad-GOODYEAR und dem AT-GENERAL erfahren können: alleine der Verbrauch steigt bei letzterem um 1,5 l, vom Fahrverhalten und Geräuschen auf der Strasse mal ganz abgesehen. Aber mir ist die Optik und einen Satz weniger das persönlich wert 😊

Grüße von Stephan 😊

Hallo Stephan,

uups, du hast Recht! Ich hatte den CrossContact LX im Kopf. Der UHP hat 95% zu 5%. Macht aber nix der 4x4 SportContact wäre die "faire" Alternative gewesen ...

Cheers

Volker

Beitrag von „diddy“ vom 3. Mai 2011 um 13:04

Hallo,

nachdem ich hier die Berichte aufmerksam gelesen habe, vermisse ich doch Hinweise dazu wie viele km die Reifen gehalten haben.

Fahre einen R5 TDI und hatte bis letzten Sommer den Good Year Wrangler MT/R in der Grösse 235/65 R 17 108 H drauf. Da ich hier in Westfalen lebe und bis auf wenige Ausnahmen mit dem Pferdeanhänger am WE auf Reitturnieren unterwegs bin, war ich doch sehr enttäuscht, dass dieser Reifen nur knapp 18.000 km gelaufen hat. Fahre kaum Autobahn und bemühe mich starkes Abbremsen bzw. Anfahren zu vermeiden. Trotzdem war dieser Reifen schnell runtergefahren, obwohl grösstenteils nur auf Landstrassen gefahren wurde. Die Frage ist nun, ob die starke Abnutzung auch mit der Reifenbreite zusammenhängt. Dass der T'Reg ein

Reifenfresser ist, braucht ja nicht weiter diskutiert werden.

Bitte teilt doch mal mit welchen Sommerreifen Ihr mit welcher Breite wie viele km gefahren habt.

Beitrag von „clubchef“ vom 3. Mai 2011 um 13:43

Hallo Diddy!

Eine Tabelle in der alle Größen nach Laufleistung stehen wird wohl nicht erstellbar sein. Der eine fährt den Reifen 15tkm und dann isser blank, der andere fährt den gleichen Reifen 35tkm und hat dann noch 3mm Profil. Ist halt so, jeder hat einen eigenen Fahrstiel. Meine originalen Pirelli waren auf dem V6TDI leider auch nicht sonderlich haltbar, ich habe es dann hiermit versucht:

Vredestein Ultrac Sessanta 275/45 R19 108Y

http://www.vredestein.de/Banden_Bandtyp...4&BandtypelD=61

<http://www.idealo.de/preisvergleich...vredestein.html>

Habe heute neu TÜV machen lassen und die Reifen sind noch grad so akzeptiert worden mit ca. 30tkm = kann die noch 2-3 Monate fahren, dann nicht mehr.

Von Toyo (Proxes S/T) haben mir alle abgeraten, auch mein Reifenhändler, die wären viel zu weich und würden deswegen sehr bescheiden halten. Meine neuen Sommerreifen sind nun NOKIAN Z SUV 275/45 R19 108Y XL EXTRA LOAD geworden (ca. 190 EUR / Reifen).

Grüße aus dem Westerwald!

Beitrag von „EzioS“ vom 3. Mai 2011 um 13:50

[diddy](#):

Waren das die MTR, die Du mir abgekauft hast? Falls ja, war die Gesamtlauflistung somit mehr als die von Dir angegebenen 18t km. Wenn das so wäre, würde sich der Gedanke relativieren.



Beitrag von „juma“ vom 3. Mai 2011 um 17:19

Servus,

Pirelli PZero Rosso in 275/40 20: 48.000km

[OT]

[diddy](#):

Den Goodyear Wrangler MT/R gab es nur mit Tragfähigkeitsindex 104, leider nicht mit 108 (was uns aber nicht davon abgehalten hat, den Reifen einzusetzen). Aber hier gehts ja nicht um Offroadreifen, sondern um Sommerreifen 🤔 [/OT]

Beitrag von „JH-W12“ vom 20. Mai 2011 um 09:56

Hallo werte Gemeinde.

So, jetzt wird es auch bei uns mal wieder Zeit die SOMMERREIFEN in 275/40 auf 9,5x20 CASABLANCA Felgen zu ersetzen. Wir haben bisher über ca. 50tkm die Erstausrüstung Conti 4x4 SportContact mit N0-Kennung (Porsche) gefahren und "dank" zahlreicher Reifenschäden stückweise immer wieder ersetzt (natürlich achsweise).

So richtig glücklich war ich nie mit den Reifen, da ich immer mit erheblichem Untersteuern zu kämpfen habe (kann natürlich auch ein grundsätzliches Fahrzeugproblem sein und NEIN, laut den Jungs von VW liegt es NICHT am vermeindlich schweren Motor 🚗).

Da die W12-Fahrer hier ja bekanntlich eine geduldete Minderheit stellen, frage ich daher mal speziell die V10-Fahrer nach ihren Erfahrungen.

Allgemein wollte ich dann noch einmal die Frage klären, ob ein VENTUS RH006 "nur" über ein sehr gutes Preis/Leistungs-Verhältnis verfügt oder ob der Reifen auch unabhängig vom Preis eine Empfehlung ist....

Ich habe auf unseren anderen Fahrzeugen (heckgetrieben) seit Jahren gute Erfahrungen mit Bridgestone RE050A gemacht, welchen es natürlich nicht für den Dicken gibt. Ist der Dueler eine Empfehlung?

Pirelli empfinde ich als zu verschleißanfällig...

Grundsätzlich suche ich einen Reifen für reine ONROAD-Nutzung (Poser-Karre halt), zugelassen für Vmax natürlich, mit mindestens 106-er Traglast, spurneutral, geringes Abrollgeräusch (keine V-Profil) und besonders guten Bremsverhalten bei Nässe (trocken kann ja jeder)!!
Federungskomfort ist egal.

Ich danke schon einmal für Eure hilfreichen Kommentare.

Beitrag von „SOA“ vom 20. Mai 2011 um 11:19

Hallo Jan,

der V10 ist ein echter Nasenbär und überhaupt nicht mit der "Gazelle" W12 zu vergleichen ;-).

Was meinen denn die V8 Benziner Fahrer?

Viele Grüße

Sven

Beitrag von „Trixi2“ vom 23. Mai 2011 um 13:12

Hallo Jan, meine Pirelli Zero Rosso 275/45 auf 9x19 sind knapp über 62t jetzt gelaufen, die Hälfte von meiner Vorgängerin, bis zum JT werden sie wohl halten. Bei meiner Fahrweise 200+ bin ich zufrieden 😊.gruß reinhold

Beitrag von „Sittingbull“ vom 23. Mai 2011 um 13:55

[Zitat von Trixi2](#)

meine Pirelli Zero Rosso 275/45 auf 9x19 sind knapp über 62t jetzt gelaufen

Hallo Reinhold,

das ja schon Rekord verdächtig 🙌🙌🙌

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „JH-W12“ vom 23. Mai 2011 um 14:59

@ Reinhold: Da muß ich Stephan aber wirklich zustimmen, ein fabelhafter Wert. Welche DOT hat der Reifen denn? Und wie fühlt er sich vom Fahrverhalten her an??

Beitrag von „Trixi2“ vom 24. Mai 2011 um 10:55

Hallo Jan, habe gerade geschaut Dot 3005,vorne hab ich grad bemerkt bin ich an der Grenze,hintenhab ich noch mehr drauf. Will die bis zum JT fahren dann kommen eh die Grapper schon drauf für Corsica.Nach jetzigem Stand werd ich nächstes Jahr wieder diese nehmen. gruß reinhold

Beitrag von „queenstourer“ vom 26. Mai 2011 um 16:02

Hallo,

bin grad auch auf der Suche nach Sommerreifen. Ein Freundlicher hat mir den Nokian 275/40 R20 empfohlen. 🤖

Hat jemand Erfahrung mit dem Reifen? Wie sieht´s aus mit der Laufruhe und der Laufleistung?

Ich dachte immer Nokian sei nur eine gute Wahl wenn´s um gute WR geht?! 🤖

Gruss

Martin

Beitrag von „JH-W12“ vom 26. Mai 2011 um 16:18

@ Reinhold: Vielen Dank für Deine Mühen. KW 30 im Jahr 2005 ist allerdings schon ganz schön lang her, das Profil ist somit vermutlich nicht mehr das gleiche wie beim aktuellen Reifen... Auch erzählt man sich, daß ältere Reifen ja länger halten sollen, da diese aushärten und dadurch weniger verschleifen.

@ Martin: Interessante Fragestellung. Der Reifen (NOKIAN Z SUV) ist wohl noch nicht lange auf dem Markt. Das Profilmuster macht auf mich einen guten Eindruck (große Rillen die helfen sollen stehendes Wasser abzuführen und asymmetrischer Schnitt gegen störende Laufgeräusche). Die oberflächlichen Tests die ich im Netz gelesen habe, deuten ein gutes Verhalten bei Nässe an, ein Kriterium welches mir persönlich ja besonders wichtig ist. Ich habe nach Studium der NOKIAN-Homepage ebenfalls erwogen mich für dieses Gummi zu entscheiden, aber leider ist nur so wenig darüber zu lesen.....

Beitrag von „Hagenthaler“ vom 27. Mai 2011 um 21:48

Liebe Leute,

die Erstausrüstung bei meinem TReg V6TDI aus 09/2007 (Michelin 4x Diamaris 235x65-R17) hat bis jetzt ca. 65.000 km gehalten (davon ca. 35% Winterreifen). Demnächst sind neue "Schlapfen" fällig. War eigentlich recht zufrieden damit.

Mir ist aber aufgefallen, dass die Hinterreifen ein um ca. 1mm tieferes Profil haben.

Frage: kann man eigentlich beim Reifenwechsel im Frühjahr seitenweise (nicht kreuzweise) das Vorder- und das Hinterrad tauschen ?

LG H.

Beitrag von „khclp“ vom 28. Mai 2011 um 05:09

[Zitat von Hagenthaler](#)

.....**Frage:** kann man eigentlich beim Reifenwechsel im Frühjahr seitenweise (nicht kreuzweise) das Vorder- und das Hinterrad tauschen ?

LG H.

Moin Hagen,
wenn die Reifen nicht laufrichtungsgebunden sind kannst du das machen.
LG Kurt



Beitrag von „juma“ vom 28. Mai 2011 um 07:43

Servus,

[Zitat von Hagenthaler](#)

[...]

Frage: kann man eigentlich beim Reifenwechsel im Frühjahr seitenweise (**nicht kreuzweise**) das Vorder- und das Hinterrad tauschen ?

[Zitat von khclp](#)

wenn die Reifen nicht laufrichtungsgebunden sind kannst du das machen.

so wie Hagen es machen will, kann er auch laufrichtungsgebundene Reifen tauschen. Er wechselt ja nur von vorne nach hinten 😊
Das ist natürlich überhaupt kein Problem. 😊👍

Beitrag von „Sittingbull“ vom 28. Mai 2011 um 07:55

[Zitat von juma](#)

Das ist natürlich überhaupt kein Problem.

Hallo zusammen,

im Gegenteil. Um den Verschleiss gleichmässig zu gestalten, wechsele ich jedes Jahr so 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „Homer45“ vom 28. Mai 2011 um 10:08

Hallo Touareg Freunde,

die Empfehlung für das Tauschen der Räder bei Allrad getriebenen KFZ lautet:

bei nicht laufrichtungsgebundenen Reifen kreuzweise, also z.B. hinten rechts nach vorne links und umgekehrt. Die andre Seite entsprechend tauschen.

Bei laufrichtungsgebundenen Reifen von vorne nach hinten, z.B. vorne rechts nach hinten rechts und die linke Seite entsprechend Tauschen.

Grüße
Homer

Beitrag von „Wolf on tour“ vom 26. Juni 2011 um 20:47

Einen Gruß in die Runde.

Falls jemand auf der Suche nach Preisen ist:

in den vergangenen Tagen -Donnerstag und Freitag- wurden mir folgende Preise mit nachfolgende Marken von Händlern mitgeteilt

(immer mit Montage, Auswuchten und als Bruttopreis):

Angebote für die Größe: 255 / 55 R 18 109 Y

Bridgestone Dueler Sport XL AO
192,78 € bis 210.- €

Goodyear Eagle F1 Asymm. SUV
168.- bis 178,50 €

Continental Cross UHP FR
188,50 €
200.- €

Marangoni Mythos
140,42 €

Hankook RH
158,00 €

Pirelli S Zero
200.- €

TOYO
200.- €

Beitrag von „kenny1“ vom 28. Juni 2011 um 09:15

Habe gerade meine Serienreifen (Pirelli Zero 275/40/20) nach 45000Km ausgemustert. Dachte, ich probiere mal die neuen SUV Sommerreifen von NOKIAN (Nokian Z SUV). Ergebnis: Super. Leider bin ich nicht so technisch visiert, um Abrollverhalten usw zu eroertern, dachte aber, dass ich (in einfacher Sprache) meine bisherige (2000Km) Erfahrungen berichte: Sehr leise, obwohl sie gegenueber Pirelli eine (meines Erachtens) grobere Laufflaeche haben. Sie scheinen auch eine haertere Gummimischung zu haben (+ Punkt). Auf meine Heimfahrt von D nach I, konnte ich auf der A9 Vmax und Verhalten bei Regen testen: Bei Vmax waren die Reifen sehr ruhig und bei stroemenden Regen, hatte ich keine Probleme mit Aquaplaning.
Kurz gesagt: Sehr empfehlenswert!! Preislich sind sie wohl etwas teurer, aber das Geld wert. (ca 1100 euro inkl Montage / Entsorgung usw).

LG,

Kenny

Beitrag von „JH-W12“ vom 28. Juni 2011 um 15:55

Hallo Kenny.

Vielen Dank für Deine Einschätzung. Klingt gut und der Reifen stand auch schon auf meiner Auswahlliste. Gerade die guten Nasseigenschaften sollen den Nokian auszeichnen. Bei Trockenheit sind die Werte ja bei fast allen Herstellern brauchbar, bei Nässe hingegen trennt sich rasch die Spreu vom Weizen.

Ich würde mich freuen wenn Du bei Gelegenheit weitere Erfahrungen kundtun würdest.

Beitrag von „queenstourer“ vom 28. Juni 2011 um 18:09

Hallo,

habe mir vor zwei Wochen auch den Nokian Z draufgemacht und kann zum Teil auch das bestätigen was kenny geschrieben hat.

Bin ja letzte Woche mit Ihnen zum ersten Mal eine längere Strecke zum Nürburgring unterwegs gewesen.

Was das Fahrverhalten angeht bin ich seiner Meinung, nur mit der Laufruhe war ich mit meinen Conti zufriedener und auch der Spritverbrauch ging etwas (ca.1l) nach oben. Kann aber auch daran liegen das ich von 19" auf 20" umgestiegen bin.

Insgesamt aber gesehen bin ich mit den Nokian auch zufrieden.

Gruss

Martin

Beitrag von „krkan33“ vom 2. Juli 2011 um 00:42

Hallo Leute, ich möchte mir folgende Sommerreifen für meinen Touareg zulegen: 275/45 R 19 108 V PIRELLI SCORPION ZERO RBL

Hat Jemand Erfahrung damit gemacht? Kann man diesen Reifen empfehlen?

Vielen Dank im Voraus für Eure Kommentare. Besten Gruß

Beitrag von „SachsenPaule“ vom 8. August 2011 um 23:16

Moin zusammen,

da jetzt Sommer- UND Winterreifen neu beschafft werden müssten, folgende Frage an die werten Foristi:

Wer hat bereits Erfahrungen mit folgendem Sommerreifen (ContiCrossContact LX) gemacht und kann berichten?

<http://ssl.delti.com/cgi-bin/rshop....port=P&dsco=100>

Der Einsatz soll sich zu 80 bis 90% auf befestigter Straße beschränken und den Rest im Gelände (durchaus mal recht matschige Wege, Wiesen, Steigungen, im Winter Schnee aber kein super schweres Gelände wie Geröll etc.).

Bedankt!

der Sachsen Paule

Beitrag von „hotspark“ vom 18. August 2011 um 15:24

Hi,

brauche zum nächsten Sommer (ist ja noch ein bisschen Zeit) neue Pellen für den Dicken. Fahre z Zt. die Pirelli Zero 275 / 45´ er. Aber nach gut 20 tkm sind die schon durch.

Hat jemand einen Tipp welche evt. besser sind?

Gruß- Hotspark

Beitrag von „hotspark“ vom 18. August 2011 um 15:28

[Zitat von krkan33](#)

Hallo Leute, ich möchte mir folgende Sommerreifen für meinen Touareg zulegen:
275/45 R 19 108 V PIRELLI SCORPION ZERO RBL

Hat Jemand Erfahrung damit gemacht? Kann man diesen Reifen empfehlen?

Vielen Dank im Voraus für Eure Kommentare. Besten Gruß

Hi krkan33,

ich hatte Scorpions auf meinen 300M Chrysler. sage und schreibe 40tkm haben die gehalten.

bin auch auf der suche nach neuen Pneus. Wäre echt toll wenn jemand die Erfahrungen mit den von Dir ins Auge gefassten Pellen hat.

Die interessiern mich nämlich auch.

Gruß- Hotspark

Beitrag von „g.roggatz“ vom 19. August 2011 um 08:12

Hallo zusammen, also auch wenn der letzte Beitrag schon etwas her ist aber ich bevorzuge die Conti Cross Contact UHV in der Größe 255/55/18.

Die bekomme ich aktuell für 170,- € zzgl. Montage. Die Reifen sind einfach super was Fahrverhalten, Spritverbrauch, Geräuschentwicklung und Haltbarkeit anbelangt.

Diese Reifen wurden sogar spaßeshalber im letzten Winter als Vergleichsreifen zu Winterreifen auf einem Touareg probiert, und siehe da außer bei der Seitenführung fast die gleichen Ergebnisse

wie mit Winterreifen.

Gruß Gerd

Beitrag von „bobycar“ vom 13. September 2011 um 14:26

[Zitat von ro36](#)

Hallo, es handelt sich um einen V6TDI Automatik, die Serienmäßig montierten 19x275 waren- wenn ich mich richtig erinnere- Bridgestone. Ich bin kein Raser, übrigens werde ich in ca. 10 Wochen 74 (vier-und-siebzig zum Mitschreiben).

Allerdings muß ich sagen dass es hier im Schwarzwald sehr viel Kurven gibt und ebenfalls viel rauf und runter, dies zeigt sich auch am Durchschnittsverbrauch von derzeit etwa 12 Liter.

Wenn ich schon dabei bin, eine Frage an Alle: **Hat jemand schon mal mit festsitzenden Bremskolben Probleme gehabt?**

Ich ja!

Grüße

Alfred

Alles anzeigen

Au ja, das hatte ich auch schon! Hinten während der Gewährleistung und vorne nach 4 Jahren. VW redet das Problem klein, ist aber m.E. ein Materialproblem. => Alukolben verchromt. Wenn sich das Chrom löst, was bei meinen Kolben der Fall war, gibt es blühende Landschaften und er Kolben kann nicht mehr zurück. Bei mir führte es im Winter zum Totalausfall des ABS / Bremssystems auf festgefahretem Schnee. Aber laut VW ist es bei mir ein Einzelfall ;-))))))

Beitrag von „touaresch“ vom 16. September 2011 um 16:13

[Zitat von Homer45](#)

Hallo Touareg Freunde,

die Empfehlung für das Tauschen der Räder bei Allrad getriebenen KFZ lautet:

bei nicht laufrichtungsgebundenen Reifen kreuzweise, also z.B. hinten rechts nach vorne links und umgekehrt. Die andre Seite entsprechend tauschen.

Bei laufrichtungsgebundenen Reifen von vorne nach hinten, z.B. vorne rechts nach hinten rechts und die linke Seite entsprechend Tauschen.

Grüße

Homer



Hallo Homer,

woher stammt Deine Empfehlung??

Meines Wissen`s nach galt und gilt?: Diagonalreifen > auch Kreuzweise, Radialreifen i m m e r nur seitenweise,da sich die "radialen Gewebefäden" der Laufrichtung "anpassen"!

Kreuzweise hieße in diesem Fall> irgendwann reißen die Gewebefäden, wie beim Tauziehen!:(

Soweit meine untechnische Erklärung. Ich hoffe,es ist trotzdem verständlich,lasse mich aber auch gerne eines-besseren-belehren.

Mit freundlichem Gruß

touaresch

Beitrag von „SOA“ vom 16. September 2011 um 16:32

Hallo touaresch,

das stimmt so in keinster Weise und die Empfehlungen von Homer passen.

Diagonalreifen sind seit den 70ern nicht mehr gebräuchlich, d.h. so gut wie alle heute verbauten PKW-Reifen sind Radialreifen. Die Karkassfäden liegen quer zur Fahrtrichtung, warum sollen die also reißen nur weil der Reifen andersherum betrieben wird?

Fakt ist, dass sich das Gummiprofil so zu sagen an die Laufrichtung gewöhnt und eine Umkehr der Laufrichtung damit für eine Übergangszeit mit erhöhtem Verschleiß bestraft wird.

Viele Grüße

Sven

Beitrag von „Homer45“ vom 17. September 2011 um 22:21

Die Empfehlungen für den Rädertausch stammen von dieser Seite siehe:

<http://www.reifen-pneus-online.de/einfahren-und-...atschlaege.html>

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/12956-erfahrungsbericht-sommerreifen/>

Grüße
Homer45